



**WÜRTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK**

Bibliothek für Zeitgeschichte

In Zusammenarbeit mit

thh stiftung
bundespräsident-
theodor-heuss-haus

**STADTARCHIV
STUTT GART**

HAUS DER HEIMAT
DES LANDES BADEN-WÜRTEMBERG



lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg



**Alle Termine und
Informationen unter:**

www.wlb-stuttgart.de

Veranstaltungsorte:

Württembergische Landesbibliothek
Konrad-Adenauer-Straße 10
70173 Stuttgart

Stadtarchiv Stuttgart
Bellingweg 21
70372 Stuttgart

Veranstaltungen:
T +49 711 13798-410
veranstaltungen@wlb-stuttgart.de

Stadtbibliothek Stuttgart
Mailänder Platz 1
70173 Stuttgart

L.I.S.A. WISSENSCHAFTSPORTAL
GERDA HENKEL STIFTUNG

Die Veranstaltungen sind öffentlich und werden auch im Internet übertragen.
Aufzeichnungen der Vorträge stehen über das Wissenschaftsportale L.I.S.A.
der Gerda Henkel Stiftung zur Verfügung:
https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/reihe_vortraege_zur_zeitgeschichte

Bitte informieren Sie sich auf unserer Website über kurzfristige Änderungen
oder den digitalen Zugang. Der Eintritt ist frei.

Vorträge zur Zeitgeschichte

Vortragsreihe Winterhalbjahr 2025/2026

Erinnerungskultur, Migration, Kommissar Rath,
Lehrerleben unterm Hakenkreuz, Grenzen der
Demokratie, Linksterrorismus



**WÜRTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK**

Wissen teilen

Mo, 15. September 2025, 18 Uhr

Württ. Landesbibliothek, Konrad-Adenauer-Straße 10, Stuttgart

Zukunft der Erinnerung.

Das deutsche Erbe und die kommende Generation

Prof. Dr. Wolfgang Benz (Berlin)

Wolfgang Benz lehrte von 1990 bis 2011 an der Technischen Universität Berlin und leitete dort das Zentrum für Antisemitismusforschung. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen zur deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert.

*In Zusammenarbeit mit der Landeszentrale
für politische Bildung Baden-Württemberg*

Mo, 20. Oktober 2025, 18 Uhr

Württ. Landesbibliothek, Konrad-Adenauer-Straße 10, Stuttgart

Blumen und Brandsätze.

Eine deutsche Geschichte, 1989–2023

Prof. Dr. Klaus Neumann (Hamburg)

Klaus Neumann ist Historiker und Kulturwissenschaftler. 1985 zog er nach Australien, um dort mit einer Arbeit über Geschichte und Geschichten in Papua-Neuguinea zu promovieren. Bis vor Kurzem war er Professor für Geschichte in Melbourne.

*In Zusammenarbeit mit dem Haus der Heimat
des Landes Baden-Württemberg*

Mo, 10. November 2025, 19 Uhr

Stadtbibliothek, Mailänder Platz 1, Stuttgart

Westend

Volker Kutscher und Kat Menschik (Berlin)

Volker Kutscher ist Autor der Bestseller-Krimiserie um Gereon Rath im Berlin der Dreißigerjahre. Die Reihe diente als Vorlage für die Fernsehproduktion Babylon Berlin. Kat Menschik ist freie Illustratorin. Ihre *Illustrierten Lieblingsbücher* zählen zu den schönsten Buchreihen der Welt.

*In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Stuttgart
Eintritt 4 Euro | ermäßigt 2,50 Euro*

Mi, 3. Dezember 2025, 18 Uhr

Württ. Landesbibliothek, Konrad-Adenauer-Straße 10, Stuttgart

Lehrerleben und Hakenkreuz: Zweierlei Entnazifizierung

Prof. Dr. Wolfgang Reinhard (Freiburg)

Wolfgang Reinhard war Professor für Neuere Geschichte in Freiburg. Er hat Bücher zu Kirche und Staat, zur Globalgeschichte und historischen Anthropologie veröffentlicht. 2001 erhielt er den Deutschen Historikerpreis.

Do, 22. Januar 2026, 18 Uhr

Württ. Landesbibliothek, Konrad-Adenauer-Straße 10, Stuttgart

Demokratie und Diktatur.

Geschichte und Gegenwart einer Grenzziehung

Dr. Claudia C. Gatzka (Freiburg)

Claudia C. Gatzka ist Historikerin an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Sie schreibt die Geschichtskolumne im Merkur und ist Mitherausgeberin der Zeitschrift Archiv für Sozialgeschichte.

*In Zusammenarbeit mit der Stiftung
Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus*

Mi, 11. Februar 2026, 19 Uhr

Stadtarchiv Stuttgart, Bellingweg 21, Stuttgart-Bad Cannstatt

Tod und Gemeinschaft. Die politische Instrumentalisierung der Toten des deutschen Linksterrorismus 1971 bis 1977

Dr. Kevin Lenk (Münster)

Kevin Lenk wurde 2021 zur Instrumentalisierung der Toten des deutschen Linksterrorismus promoviert. Seit Oktober 2021 ist er Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Neuere und Neueste Geschichte der Universität Münster.

In Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Stuttgart